

**Vorlage Nr. 50/2026
zu TOP 04
der Sitzung am 21.10.2026**

**Erneuerung Wasserleitung, Silcherstraße und Schulstraße sowie Straßenausbau einschließlich Entwässerung, Ausstattung und Beleuchtung
hier: Vergabe Erneuerung Abwasser, Straßenbau und barrierefreie Bushaltestellen**

Sachverhalt:

In der Gemeinderatssitzung vom 21.02.2024 wurde dem Gemeinderat das Vorhaben „Erneuerung Wasserleitung Silcherstraße und Schulstraße sowie Straßenausbau einschließlich Entwässerung, Ausstattung und Beleuchtung“ vorgestellt. In der Sitzung wurden die Ingenieurleistungen an das Ingenieurbüro i-motion GmbH in Ilsfeld vergeben. Es wird in diesem Zusammenhang auf die Vorlage Nr. 7 aus 2024 zu TOP 5 der GR-Sitzung vom 21.02.2024 verwiesen.

In der Gemeinderatssitzung vom 24. Juni 2026 wurden dem Gemeinderat drei Varianten zum Straßenbau vorgestellt. Nach einem Vor-Ort-Termin in Weiler hat sich der Gemeinderat sowohl für die Silcherstraße als auch die Schulstraße für die Ausbauvariante 2 entschieden. Damit die Baustelle nicht zu lange bestehen bleibt, wurde der Baubeginn auf das Frühjahr 2027 festgelegt. In diesem Zusammenhang wird auf das Protokoll zu TOP 2 der Sitzung vom 24.06.2026 verwiesen.

Bereits am 23.01.2022 wurde der Gemeinderat über die Verpflichtung zum barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen informiert. Daraufhin beschloss der Gemeinderat, das Büro i-motion mit der Erstellung der Vorplanung und der Kostenermittlung für die Bushaltestellen in den Ortsteilen Weiler und Pfaffenhofen zu beauftragen. Zudem sollte über das Landratsamt Heilbronn ein Antrag auf Förderung des Vorhabens nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) beim Land gestellt werden.

In der Sitzung am 24.06.2026 wurde der Gemeinderat über den aktuellen Stand des Vorhabens informiert und die Planung vorgestellt. Da der barrierefreie Überweg zur Bushaltestelle in Weiler auch die Planungen in der Schulstraße berührt, beschloss der Gemeinderat, die geplanten Arbeiten für den barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen in den Ortsteilen Weiler und Pfaffenhofen gemeinsam mit den vorgesehenen Maßnahmen in der Schul- und Silcherstraße auszu-schreiben, um Synergieeffekte zu erzielen. Zudem beschloss der Gemeinderat, das Ingenieurbüro i-motion mit der weiteren Planung und Ausführung (Leistungsphasen 3 bis 8 der HOAI) zu beauftragen.

Für den barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen hatte die Gemeinde Pfaffenhofen gemeinsam mit der Gemeinde Ellhofen über das Landratsamt Heilbronn einen Sammelantrag auf Förderung durch das Land gestellt. Während zur Sitzung im Juni zunächst lediglich ein Entwurf des Bewilligungsbescheids vorlag, wurde die Förderung inzwischen bewilligt. Die förderfähigen Kosten werden durch pauschalisierte Höchstbeträge je Haltestelle und Querung begrenzt.

Ende August wurde die Maßnahme im Staatsanzeiger ausgeschrieben und auf der Homepage veröffentlicht. Bis zur Submission am 01.10.2026 sind 3 Angebote eingegangen. Die Angebote wurden vom Büro i-motion geprüft und ein Vergabevorschlag erarbeitet. Das günstigste Angebot über 821.100,00 € brutto wurde von der Firma Haass aus Güglingen abgegeben. Baubeginn ist der 01.03.2027. Als Bauende wurde auf spätestens 01.10.2027 festgelegt.

Beschlussvorschlag

1. Der Gemeinderat stimmt dem Vergabevorschlag des Büros i-motion zu und beauftragt die Firma Haass GmbH & Co.KG, Burgweg 8, 74363 Göggingen mit den Tief- und Straßenarbeiten in der Schulstraße und Silcherstraße sowie dem barrierefreien Umbau der Bushaltestellen in Weiler und Pfaffenhofen, Ortsmitte zur Angebotssumme von 821.100,00 € brutto.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Auftrag zu erteilen.
3. Die Vorlage wird Bestandteil des Protokolls.